

Handelsblatt Jahrestagung

Betriebliche Altersversorgung

2020

**GENERATIONENGERECHTE ALTERSVERSORGUNG –
WELCHES KONZEPT SETZT SICH DURCH?**

Politik | Regulatorik | De-Risking | Digital Pensions



DIRK JARGSTORFF
Senior Vice President
Corporate Pensions,
Robert Bosch GmbH;
CEO, Bosch Pensionsfonds



**DR. JUDITH
KERSCHBAUMER**
Leiterin des Bereichs
Sozialpolitik, Ressort 5,
ver.di Bundesverwaltung



DR. JÖRG KUKIES
Staatssekretär,
Bundesministerium der
Finanzen



**DR. ROLF
SCHMACHTENBERG**
Staatssekretär,
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales



SAFETY FIRST

WIR GEWÄHRLEISTEN EINE SICHERE DURCHFÜHRUNG
DER VERANSTALTUNG, U.A. DURCH KONSEQUENTE
HYGIENEMASSNAHMEN UND GROSSZÜGIGE ABSTÄNDE.

www.handelsblatt-bav.de

**10. bis 12.
November 2020**

Hotel Pullman
Schweizerhof
Berlin

Hauptsponsor

Co-Sponsoren



COMMERZBANK



Handelsblatt
Substanz entscheidet.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

in immer kürzeren Zeitintervallen werden neue, als Obligatorien angelegte Altersvorsorgemodelle vorgeschlagen. Extrarente, Vorsorgekonto und Deutschlandrente sind bekannte Beispiele. Viele dieser Vorschläge sind nicht ausgereift. Sie konzentrieren sich auf die Ansparphase und sind hinsichtlich des rechtlichen Umfelds und insbesondere der Leistungen bestenfalls sehr unspezifisch.

Wenn die Arbeitgeber zur Inkasso- und damit wohl auch Beratungs- und Reklamationsinstanz verpflichtet werden, dann wird sie das sicher freuen – die hohen Kosten und Haftungsrisiken mögen sie bestimmt. Opting-out ändert diese grundsätzliche Problematik auch nicht. Wir brauchen all diese Modelle nicht.

Wenn Arbeitnehmer und Arbeitgeber Altersvorsorge organisieren sollen, dann ist die betriebliche Altersversorgung mit ihren bewährten Mechanismen der richtige Platz dafür. Um sie zu stärken, sollten wir vor allem Verbreitungshemmnisse beseitigen. Die Beitragslast im Alter muss reduziert, §6a EStG muss reformiert und die Umsetzbarkeit des BRSVG könnte in vielen Details verbessert werden. Die jeden Sparvorgang betreffende Niedrigzinssituation und die Forderung zur nachhaltigen Kapitalanlage der langfristig investierten Altersvorsorgegelder erfordern zeitgemäße Rahmenbedingungen und nicht immer neue Berichtspflichten, wie ungeeignete Stresstests.

Die Handelsblatt Jahrestagung Betriebliche Altersversorgung 2020 nimmt sich all diesen und weiteren, hochaktuellen Themen in kompetenter Weise an.

Ich freue mich auf Sie.



Dr. Georg Thurnes, Vorsitzender des Vorstandes,
aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung

FOLGENDE EXPERTENZITATE GEBEN IHNEN EINEN EINBLICK IN DIE DISKUSSIONEN DER TAGUNG



Dr. Rolf Schmachtenberg,
Staatssekretär, Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

„Für mich ist Altersvorsorge untrennbar mit der Sicherung vor existenzgefährdenden Risiken verbunden, was nur in kollektiven Alterssicherungssystemen funktioniert. Wir setzen uns im BMAS für eine starke gesetzliche umlagefinanzierte Rente sowie für gute kapitalgedeckte Zusatzrentensysteme auf kollektiver Basis ein.“



Klaus Müller,
Vorstand, Verbraucherzentrale
Bundesverband e.V.

„Wir brauchen ein Standardprodukt für die private Altersvorsorge. Der vzbv schlägt dafür die Extrarente vor. Damit die Altersvorsorge der jüngeren Generation nicht länger Spielball ist, muss zügig politisch gehandelt werden.“



Dr. Carsten Linnemann,
MdB, Stellvertretender
Fraktionsvorsitzender, CDU

„Die Rentendebatte der letzten Jahre geht in die völlig falsche Richtung. Statt einer Rentenniveau-Debatte müssen wir eine Altersvorsorgeniveau-Debatte führen. Die gesetzliche Rente alleine kann in Zukunft den Lebensstandard nicht mehr sichern – alle drei Säulen zusammen aber schon. Hier müssen wir endlich PS auf die Strecke bringen und betriebliche und private Vorsorge attraktiver machen. Wenn wir es dann auch noch schaffen, ein transparentes und digitales Renteninformationskonto zu entwickeln, kann in der Rentenpolitik eine echte Wende gelingen.“

DIE THEMEN DER HB BAV 2020 IM ÜBERBLICK

EXPERTENRUNDEN 1. TAG

- Alterssicherungspolitik Deutschland und Europa Seite 4
- Reformmodelle für die Deutsche Altersvorsorge Seite 4
- Die ersten Sozialpartnermodelle Seite 5
- Welche Rolle hat die bAV in Unternehmen? Seite 5

EXPERTENRUNDEN 2. TAG

- Aktuelle Trends und Herausforderungen in der bAV-Praxis Seite 6
- Informationspflichten der Arbeitgeber Seite 6
- ESG-Aspekte im Kapitalanlagenmanagement Seite 6
- Betriebliche Benefits Seite 6
- BRSG – Herausforderungen bei der Umsetzung Seite 6
- Moderne und zeitgemäße Versorgungszusagen | Forum 1 Seite 7
- Sozialpartnermodell quo vadis? Forum 2 Seite 7
- Ausfinanzierung und Auslagerung von Pensionsverpflichtungen | Forum 3 Seite 8

EXPERTENRUNDEN 3. TAG

- Digitale bAV-Kommunikation Seite 8
- Digitalisierung der Administrationsprozesse Seite 9
- Verleihung des Diamond Stars BAV 4.0 Seite 9
- KI, Data Analytics und digitale Ökosysteme Seite 9



Das detaillierte Programm finden Sie unter: www.handelsblatt-bav.de

DIENSTAG, 10. NOVEMBER 2020

ALTERSSICHERUNG IN DEUTSCHLAND UND EUROPA

8.45 Check-in, Networking-Empfang

9.20

Moderation

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Professor für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Ina Boettcher, TV-Moderatorin

9.30 ANALYSE

Altersvorsorge in der Corona-Krise

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen

9.45 KEYNOTE UND INTERVIEW

Rahmenbedingungen für eine solide Alterssicherung

Dr. Rolf Schmachtenberg, Staatssekretär, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

REFORMMODELLE FÜR DIE DEUTSCHE ALTERSVORSORGE

10.10 ANALYSE, DISKUSSION, LIVE VOTING

Konzepte für eine Neuausrichtung des deutschen Altersvorsorgesystems

Moderation: Gregor Waschinski, Redakteur, Handelsblatt

Dr. Dorothea Mohn, Teamleiterin Finanzmarkt, Verbraucherzentrale Bundesverband

Axel Kleinlein, Vorstand, Bund der Versicherten

Dr. Peter Schwark, Mitglied der Geschäftsführung, GDV

Kommentierung durch:

Dr. Georg Thurnes, Vorstandsvorsitzender, aba

11.00 Networking-Pause mit Baristabar,

Speakers' Corner

Besuchen Sie die Media Lounge
auf Einladung von Generali



11.30 KEYNOTE

Altersversorgung im Niedrigzinsumfeld aus der Perspektive des BMF

Dr. Jörg Kukies, Staatssekretär, Bundesministerium der Finanzen

11.50 KEYNOTE-INTERVIEW

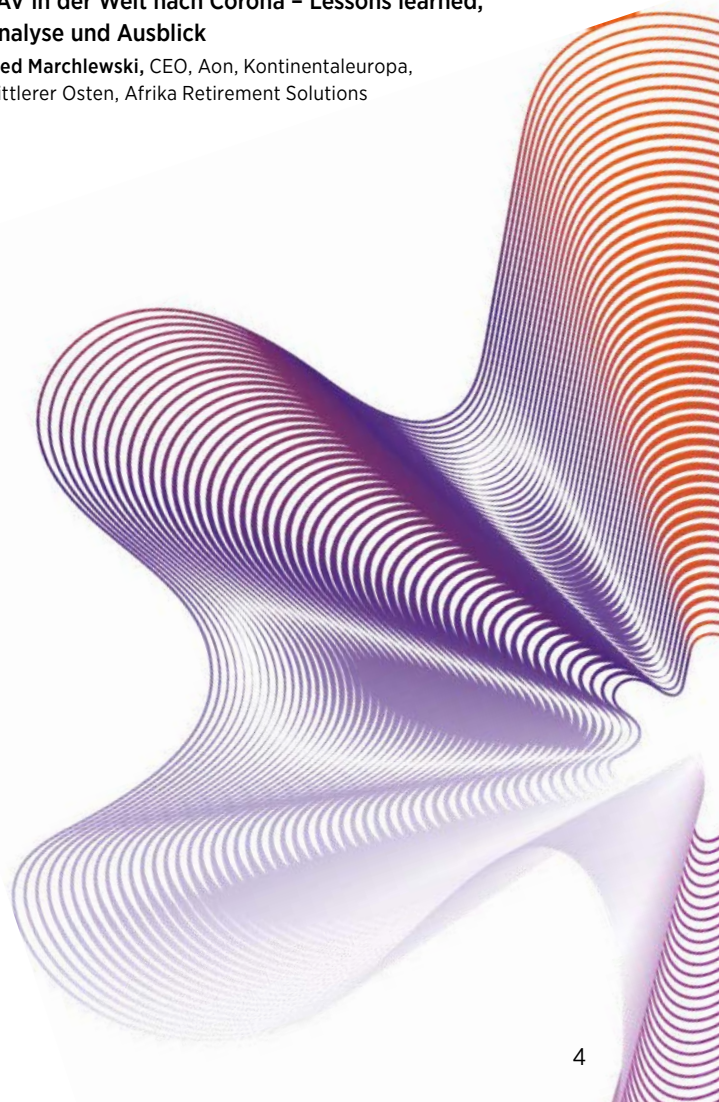
Neue Modelle für die Altersversorgung

Gabriele Lösekrug-Möller, Vorsitzende der Kommission
Verlässlicher Generationenvertrag (eingeladen)

12.10

Nach der Krise ist vor der Krise bAV in der Welt nach Corona – Lessons learned, Analyse und Ausblick

Fred Marchlewski, CEO, Aon, Kontinentaleuropa,
Mittlerer Osten, Afrika Retirement Solutions



BAV AUS DER PERSPEKTIVE VON EIOPA

12.30 VORTRAG UND INTERVIEW

News from EIOPA

12.50 Fragen und Antworten

13.15 Networking-Mittagessen,

Speakers' Corner

**Besuchen Sie die Media Lounge
auf Einladung von Generali**



14.15 POLITISCHE RUNDE, LIVE VOTING

Entwicklung einer zukunftssicheren und generationengerechten Altersversorgung

Moderation: Gregor Waschinski, Redakteur, Handelsblatt

Die Diskutanten befinden sich in Absprache

15.00

Kapitalanlagenmanagement nach der Corona-Krise

Christof Quiring, Head of Workplace Investing, Fidelity International

15.20 Fragen und Antworten

15.30 Networking-Pause mit Baristabar,

Speakers' Corner

**Besuchen Sie die Media Lounge
auf Einladung von Generali**



DIE ERSTEN SOZIALPARTNERMODELLE

16.00 INTERVIEW, LIVE VOTING

Anforderungen von Verdi an das Sozialpartnermodell

Dr. Judith Kerschbaumer, Leiterin des Bereichs Sozialpolitik, Ressort 5,
ver.di Bundesverwaltung

16.20 REPORTAGE UND INTERVIEW

Der Weg zum ersten Sozialpartnermodell

Lars Golatka, Leiter Geschäftsbereich bAV, Zurich;
Vorstandsvorsitzender, Deutscher Pensionsfonds AG

Fabian von Löbbecke, Vorstandsvorsitzender,
Talanx Pensionsmanagement AG und verantwortlich für die bAV bei HDI

WELCHE ROLLE HAT DIE BAV IN UNTERNEHMEN?

16.40 IMPULS

Unternehmen im Spagat zwischen De-Risking und Mitarbeiterbindung

Dr. Heinke Conrads, Head of Retirement Deutschland/Austria,
Willis Towers Watson

17.05

Absicherung pensionskassenbasierter Basisrenten

Peter Görgen, Referatsleiter, Bundesministerium für Arbeit und
Soziales

17.25 DISKUSSION MIT STATEMENTS, LIVE VOTING

Insolvenzsicherung der bAV

Dr. Dietmar Droste, Leading Expert Pensions, E.ON SE

Hans H. Melchior, Mitglied des Vorstandes,
PSV Pensions-Sicherungs-Verein VVaG

Christian Röhle, Leiter Pensionskassenmanagement & Recht,
Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst-Gruppe VVaG

Peter Görgen, Referatsleiter, Bundesministerium für Arbeit und
Soziales

18.00 Fresh-up & Drinks

19.00 Abfahrt zur Abendveranstaltung

GALA ABEND

Festliches Gala Dinner in einer innovativen Event
Location in Berlin Mitte.

Auf Einladung von



AKTUELLE TRENDS UND HERAUSFORDERUNGEN IN DER BAV-PRAXIS

8.00 Check-in, Networking-Empfang

8.30

Begrüßung durch den Moderator

Dr. Georg Thurnes, Vorstandsvorsitzender, aba

8.40 ANALYSE

Weltwirtschaft und Finanzmärkte

Dr. Jörg Krämer, Chefvolkswirt, Commerzbank AG

INFORMATIONSPFLICHTEN DER ARBEITGEBER

9.00 REPORTAGE

Neue Entwicklungen im Aufsichtsrecht

Susanna Adelhardt, Global Head of Benefits, Evonik Industries AG

9.20 REPORTAGE

Pensionskassensteuerung im aktuellen Umfeld

Frank Oliver Paschen, Mitglied des Vorstands,
Pensionskasse der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft VVaG

9.40 IM GESPRÄCH

Stellhebel für ein zukunftsorientiertes Pensionskassen Management

Frank Oliver Paschen

Olaf Keese, Mitglied des Vorstands, Kölner Pensionskasse VVaG

ESG-ASPEKTE IM KAPITALANLAGENMANAGEMENT

10.00 IMPULS UND REPORTAGE

Nachhaltige Kapitalanlage bei der Verka VK Kirchliche Vorsorge VVaG

Ewald Stephan, Mitglied des Vorstandes/CFO,
Verka VK Kirchliche Vorsorge VVaG

10.20

Nachhaltiges Management von Immobilien

Victoria Walbröhl, Head of ESG Real Estate Germany,
Swiss Life Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

10.45 Networking-Pause mit Baristabar,

Speakers' Corner

Besuchen Sie die Media Lounge
auf Einladung von Generali



11.15 DISKUSSION MIT STATEMENTS

Implementierung von ESG-Kriterien in das Kapitalanlagenmanagement

Stefan Brenk, Vice President/Head of Pension Finance &
Asset Strategy, E.ON SE

Ewald Stephan

Frank G. Vogel, Geschäftsleiter, CACEIS KAS BANK N.V.
German Branch

BETRIEBLICHE BENEFITS

11.50

BU 360° – Verbessern statt nur Versichern

Nadine Beeckmann, Leiterin Produktmanagement bAV, Generali
Deutschland

Dr. Markus Homann, Geschäftsführer, Generali Health Solutions

BRSG - HERAUSFORDERUNGEN BEI DER UMSETZUNG

12.15 REPORTAGE

Die Quadratur des Kreises im BRSG – wie man „spitz“ „rund“ macht.

Niclas Bamberg, Bereichsleiter Personalmanagement, TÜV Nord

12.40 DISKUSSION

Maßschneidung künftiger Entgeltumwandlung – Worauf ist beim AG-Zuschuss zu achten

Niclas Bamberg

Karsten Tacke, Hauptgeschäftsführer, PfalzMetall

13.15 Networking-Mittagessen,

Speakers' Corner

Besuchen Sie die Media Lounge
auf Einladung von Generali



SPECIAL

LADIES LUNCH

FORUM 1

Moderne und zeitgemäße Versorgungszusagen

14.30

Begrüßung durch den Moderator:

Carsten Velten, Leiter Compensation & Benefits, Deutsche Telekom

14.35 REPORTAGE

LANXESS Pension 17 –

innovativer Multi-Carrier-Ansatz in der bAV

Thorsten Linnmann, Human Resources Total Rewards & Relationship Management, Pensions & Benefits, Lanxess Deutschland

15.05 REPORTAGE

DC-Modelle in der Hafenwirtschaft

Diana Sattler, Leiterin Alterssicherung, HHLA

15.35 Fragen und Antworten

15.50 Networking-Pause, Speakers' Corner

16.15 REPORTAGE

Das neue HORNBACH Vorsorge-Konzept

Holger Gebhardt, Leiter Mitarbeiterentwicklung und -betreuung, Hornbach Baumarkt AG

16.45

Zahlt sich die vollständige Enthftung aus?

Reine Beitragszusage und Alternativen im Vergleich

Gundula Dietrich, Partner, Aon, Retirement Solutions

17.15

Die Pflegezusatzversicherung als Bestandteil der Betrieblichen Sozialleistungen

Martina Baptist, Leiterin Versorgungsleistungen, Henkel

17.45 – 18.00 Fragen und Antworten

Ausklang des zweiten Konferenztages mit dem Berliner Abend



FORUM 2

Sozialpartnermodell quo vadis?

Initiator des Forums



14.30

Begrüßung durch den Moderator

Prof. Dr. Oskar Goecke, Stellv. Direktor, Institut für Versicherungswesen, TH Köln

14.35 KOMMENTIERUNG

Wohin entwickelt sich das Sozialpartnermodell?

Dr. Marco Arteaga, Partner, DLA Piper

14.55

Resilienz und Generationengerechtigkeit in der betrieblichen Altersversorgung

Prof. Dr. Oskar Goecke

15.20 POWER TALK

10 Fragen an die Tarifpartner zu den

Rahmenbedingungen eines Sozialpartnermodells

Dr. Judith Kerschbaumer, Leiterin des Bereichs Sozialpolitik, ver.di Bundesverwaltung

Karsten Tacke, Hauptgeschäftsführer, PfalzMetall

Kerstin Schminke, Politische Sekretärin Tarifpolitik, Tariftrecht bAV, IG Metall Vorstand

15.40 Networking-Pause, Speakers' Corner

16.15

Handlungsoptionen für ein Sozialpartnermodell in der Banken- und Finanzdienstleistungsbranche

Marco Herrmann, Vorstand, BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.

16.40

Anforderungen an das Produkt und die Kapitalanlage eines Sozialpartnermodells

Frank Kemker, Produktentwicklung „Die Deutsche Betriebsrente“, Zurich
Klaus Vaßen, Senior Investment Manager, Zurich

17.05 KURZVORTRÄGE VON 15 MINUTEN

Modellrechnungen für Arbeitnehmer in der reinen Beitragszusage

Stefan Oecking, Partner, Mercer

Dr. Peter Seng, Sprecher, Repräsentant, Initiative Vorsorge

Dr. Peter Kaste, Head Financial Engineering, Swiss Life Asset Managers

Rüdiger Bach, Mitglied des Vorstandes, R+V Versicherungsgruppe

Dr. Normann Pankratz, Mitglied der Vorstände der Debeka Versicherungen

18.20 – 18.40 Fragen und Antworten

Ausklang des zweiten Konferenztages mit dem Berliner Abend

FORUM 3

Ausfinanzierung und Auslagerung
von Pensionsverpflichtungen

Initiator des Forums



14.30

Moderation: Dirk Jargstorff, Senior Vice President Corporate Pensions, Robert Bosch GmbH; CEO, Bosch Pensionsfonds

14.35

Gestaltungsalternativen bei der Ausfinanzierung von
Pensionsverpflichtungen

Thomas Huth, Head of Pension Solutions,
Deutsche Asset Management

15.00

Der Pensionsfonds als Auslagerungsinstrument –
Möglichkeiten, Chancen und Optimierungspotentiale

Marc Braun, Leiter Firmenkundengeschäft Allianz
Lebensversicherungs-AG/Vorstand Allianz Pensionsfonds AG

15.25 Fragen und Antworten

15.40 Networking-Pause, Speakers' Corner

16.15 DISKUSSION

Motivationsgründe und Ausfinanzierungspraxis

Niclas Bamberg, Bereichsleiter Personalmanagement, TÜV Nord
Thomas Huth

Walter Reck, Vorstand, IBM Deutschland Pensionsfonds

Stefan Brenk, Vice President, E.ON

17.00

Finanzierung von Pensionsverpflichtungen

Sven Reuss, Head of Pensions & Solutions, Commerzbank AG

17.25 – 17.45 Fragen und Antworten

Ausklang des zweiten Konferenztages
mit dem Berliner Abend



STRATEGIEN FÜR EINE ZUNEHMENDE
DIGITALISIERUNG IN DER BAV

Initiator des Digitalisierungstages



8.20 Check in, Networking-Empfang

8.50

Begrüßung durch die Moderatoren

Dr. Andrea Cornelius, Lehrbeauftragte, Hochschule München

Stephan Döll, Managing Partner, Lurse digital Solutions

9.00 KEYNOTE

Exkurs: Aktuelle Fragen der Aufsicht über EbAV

Dr. Frank Grund, Exekutivdirektor, BaFin

9.25

BAV-Technologie im Fokus:
aktueller Stand und Markterwartungen

Dr. Michael Paulweber, Managing Director Technology and
Administration Solutions, Willis Towers Watson

9.45

Trends in der Digitalisierung

Matthias Edelmann, Managing Partner, Lurse

DIGITALE BAV-KOMMUNIKATION

10.05 REPORTAGE

Kommunikation: always keep moving, moving, moving ...

Stephan Hahr, Director Corporate Penions and Related Benefits,
Robert Bosch GmbH

10.25 REPORTAGE

Weiterentwicklung des Altersvorsorgeportals bei BMW

Wolfgang Degel, Leiter Center of Competence, BMW

10.45 DISKUSSION

Einfluss der Portallösung auf die Verbreitung der bAV

Stephan Hahr

Wolfgang Degel

DIGITALISIERUNG DER ADMINISTRATIONSPROZESSE

11.20

Digitalisierung des Riester-Zulagenantrages

Christian Röhle, Leiter Pensionskassenmanagement & Recht,
Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst-Gruppe VVaG

11.40

Digitalisierung der Pensionsfonds-Administration bei Zurich

Sascha Schmidt-Horster, Project Director Life IT,
Zurich Gruppe Deutschland

12.00

Aktuariat 4.0 – Eine neue Dimension an Effizienz und Qualität in der Datenverarbeitung sowie im Jahresabschluss

Hanne Borst, Head of Actuarial Consulting Deutschland,
Willis Towers Watson und

Roland Marquardt, Head of Accounting + Controlling HQ,
Bilfinger SE

12.20 DISKUSSION

Digitale Prozessgestaltung in der bAV

Moderation: **Corinna Egerer**

Christian Röhle

Sascha Schmidt-Horster

Hanne Borst

Roland Marquardt



**VERLEIHUNG DES
DIAMOND STAR AWARDS BAV 4.0**

In den Kategorien
**Digitale bAV-Prozesse
und Digitale bAV-Kommunikation**

Partner der Kategorie Prozesse: 

Jetzt bewerben: handelsblatt-bav.de/diamondstar

12.50 Networking-Mittagessen,

Speakers' Corner

Besuchen Sie die Media Lounge
auf Einladung von Generali



KI, DATA ANALYTICS UND DIGITALE ÖKOSYSTEME

13.50

KI, Machine Learning, Blockchain und Co. – was bewährt sich in der Praxis?

Dr. Andrea Cornelius, Managing Partnerin und Mitglied der Geschäftsleitung, elaboratum und Lehrbeauftragte für Digital Technology, Entrepreneurship und Marketing Management, Hochschule München

14.10

Was bleibt im Alter? Digitale Lösungen zur Transparenz in der Altersvorsorge

Dr. Sören Kupke, Fachbereichsleiter,
Allianz Lebensversicherungs-AG

14.30

Recruiting in Zeiten der Digitalisierung oder die Frage: „Wie fängt man einen Goldfisch?“

Jens Sattler, Head of Development & Architecture

Florian Meister, Head of Recruiting, CONITAS GmbH
(Ein Unternehmen der VBL)

15.00

Data Activation als Erfolgsfaktor

Benedikt Kalteier, Head of Strategy & Lifetime Partner
Transformation, Generali Deutschland

15.20 Fragen und Antworten

15.40 DIGITALISIERUNGS SESSION – LEARNINGS UND TO DO'S

Welche Fehler man bei der Einführung einer digitalen bAV-Administration unbedingt vermeiden sollte – Empfehlungen, Tipps und Tricks aus der Praxis

Wolfgang Degel, BMW (Schwerpunkt Kommunikation Portale)

Robert Sütsch, Regional Pension Manager, Siemens (Prozesse)

Jens Sattler, Head of Development & Architecture und

Florian Meister, Head of Recruiting, CONITAS GmbH
(Ein Unternehmen der VBL) Prozesse

16.30 Fragen und Antworten

16.45 Ende der Konferenz

Ausklang der Jahrestagung in der Hotelbar mit Prosecco, Tee und Kaffee.

LASSEN SIE SICH VON VISIONÄREN UND VORDENKERN INSPIRIEREN

AUS DER POLITIK



DR. JÖRG KUKIES,
Bundesministerium
der Finanzen



**DR. ROLF
SCHMACHTENBERG,**
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales

AUS DER WISSENSCHAFT



PROF. DR. OSKAR GOECKE,
Institut für Versicherungswesen,
TH Köln

AUS DER AUFSICHT



DR. FRANK GRUND,
BaFin

AUS VERSICHERUNGSWIRTSCHAFT UND FINANZDIENSTLEISTUNGSINDUSTRIE



RÜDIGER BACH,
R+V Versicherungsgruppe



NADINE BEECKMANN,
Generali Deutschland



MARC BRAUN,
Allianz Pensionsfonds AG;
Allianz Lebensversicherungs-AG



LARS GOLATKA,
Zürich; Deutscher
Pensionsfonds AG



DR. MARKUS HOMANN,
Generali Health Solutions



THOMAS HUTH,
DWS



BENEDIKT KALTEIER,
Generali Deutschland



DR. PETER KASTE,
Swiss Life Asset
Management



FRANK KEMKER,
Zürich



DR. JÖRG KRÄMER,
Commerzbank AG



DR. SÖREN KUPKE,
Allianz Lebensversicherungs-AG



FABIAN VON LÖBBECKE,
Talanx Pensionsmanagement AG



DR. NORMANN PANKRATZ,
Mitglied der Vorstände der
Debeka Versicherungen



CHRISTOF QUIRING,
Fidelity International



SVEN REUSS,
Commerzbank



SASCHA SCHMIDT-HORSTER,
Zürich Gruppe Deutschland



DR. PETER SENG,
Initiative Vorsorge



KLAUS VASSEN,
Zürich



FRANK G. VOGEL,
CACEIS KAS BANK N.V.
German Branch



DR. VICTORIA WALBRÖHL,
Swiss Life
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

AUS UNTERNEHMENS-BAV UND PENSIONS-KASSEN



**SUSANNA
ADELHARDT,**
Evonik Industries



MARTINA BAPTIST,
Henkel



NICLAS BAMBERG,
TÜV NORD Service;
TÜV NORD Pension Trust e.V.



STEFAN BRENK,
E.ON SE



WOLFGANG DEGEL,
BMW



DR. DIETMAR DROSTE,
E.ON SE



HOLGER GEBHARDT,
Hornbach Baumarkt AG



STEPHAN HAHR,
Robert Bosch



MARCO HERRMANN,
BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.



DIRK JARGSTORFF,
Robert Bosch;
Bosch Pensionsfonds



OLAF KEESE,
Kölner Pensionskasse VVaG;
Pensionskasse der Caritas



THORSTEN LINNMANN,
Lanxess Deutschland



ROLAND MARQUARDT,
Bilfinger SE



FLORIAN MEISTER,
CONITAS GmbH



FRANK OLIVER PASCHEN,
Pensionskasse der Hamburger
Hochbahn Aktiengesellschaft



WALTER RECK,
IBM Deutschland Pensions-
kasse, IBM Deutschland
Pensionsfonds



CHRISTIAN RÖHLE,
Pensionskasse der Mitarbeiter
der Hoechst-Gruppe



DIANA SATTLER,
HHLA



JENS SATTLER,
CONITAS GmbH
(Ein Unternehmen der VBL)



EWALD STEPHAN,
Verka VK Kirchliche
Vorsorge VVaG



ROBERT SÜTTSCH,
Siemens



CARSTEN VELTEN,
Deutsche Telekom

AUS DIENSTLEISTUNG, VERBÄNDEN, HOCHSCHULEN MINISTERIUM UND TARIF- PARTEIEN



DR. MARCO ARTEAGA,
DLA Piper



HANNE BORST,
Willis Towers Watson



INA BÖTTCHER,
TV-Moderatorin



DR. HEIKE CONRADS,
Willis Towers Watson



DR. ANDREA CORNELIUS,
Hochschule München



GUNDULA DIETRICH,
Aon, Retirement Solutions



STEPHAN DÖLL,
Lurze



MATTHIAS EDELMANN,
Lurze



CORINNA EGERER,
Moderatorin



PETER GÖRGEN,
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales



**DR. JUDITH
KERSCHBAUMER,**
ver.di Bundesverwaltung



AXEL KLEINLEIN,
Bund der Versicherten



FRED MARCHLEWSKI,
Aon, Kontinentaleuropa,
Mittlerer Osten, Afrika,
Retirement Solutions



HANS H. MELCHIOR,
PSV Pensions-Sicherungs-
Verein VVaG



DR. DOROTHEA MOHN,
Verbraucherzentrale
Bundesverband



STEFAN OECKING,
Mercer



**DR. MICHAEL
PAULWEBER,**
Willis Towers Watson



**PROF. DR. BERND
RAFFELHÜSCHEN,**
Forschungszentrum Genera-
tionenverträge, Albert-
Ludwigs-Universität Freiburg



KERSTIN SCHMINKE,
IG Metall Vorstand



DR. PETER SCHWARK,
GDV



KARSTEN TACKE,
PfalzMetall



GREGOR WASCHINSKI,
Handelsblatt

Handelsblatt
**DIAMOND STAR
AWARD**
BAV

PRÄSENTIEREN SIE SICH ALS BAV LEADER.

- BAV 4.0**
in den Kategorien
- Gestaltung digitaler Prozesse
 - Digitale Kommunikation

Die Verleihung der Awards findet im Rahmen der Handelsblatt Jahrestagung „BAV 2020“ statt.

handelsblatt-bav.de/diamondstar



Ansprechpartnerin
Leonie Harmal
Conference Director
+49 211 88743-3882
leonie.harmal@euroforum.com

Unser Sponsor
der Kategorie Prozesse:

caceis
INVESTOR SERVICES

Handelsblatt
Substanz entscheidet.

BESONDERE EXTRAS DES GRÖSSTEN UNABHÄNGIGEN BAV-TREFFENS

BARISTABAR

In unserem Pausenfoyer erwartet Sie eine Baristabar, wo Ihre Kaffee Wünsche gerne auf freundliche Einladung von Generali erfüllt werden.



GALA ABEND

Festliches Abendessen auf Einladung von Zurich.



PLUS EIN ABENDEVENT

Die HB BAV 2020 bietet Ihnen ein weiteres Abendevent zum Netzwerken und Treffen alter und neuer Bekannter:

Berliner Abend zum Ausklang des zweiten Konferenztages.

Auf der Jahrestagung treffen Sie das Who's Who der deutschen bAV.



LADIES LUNCH

NETWORKING-Mittagessen für Frauen in Führungspositionen der deutschen bAV am zweiten Konferenztag.

LIVE-MUSIK

Die Band Foss Doll (fossdoll.de) sorgt für musikalische Abwechslung während der Konferenz und am Gala Abend.



BESONDERE EXTRAS DES GRÖSSTEN UNABHÄNGIGEN BAV-TREFFENS

DIGITALISIERUNGS SESSION - LEARNINGS UND TO DO'S

- ▣ Erfahrungen der ersten Digitalisierungswelle
- ▣ Pain Points der Projekte
- ▣ Project Planung

Hier werden keine Erfolgsgeschichten präsentiert, sondern die ungeschminkte Wahrheit von Digitalisierungs- und IT-Projekten.



MEDIA-LOUNGE

Nutzen Sie den kostenlosen Service der Generali Media-Lounge zum Aufladen Ihrer Mobilfunkgeräte oder informieren Sie sich über die aktuellen Nachrichten. Holen Sie sich währenddessen einen Vitaminschub und lassen Sie sich die Pausen „versüßen“.



FOREN

Am Nachmittag des zweiten Veranstaltungstages werden **drei parallele Foren** angeboten. Neben den brandaktuellen Themen der Tagung bieten Ihnen die Foren die Möglichkeit, Ihr Fachwissen gezielt zu vertiefen.

VIELFÄLTIGE FORMATE

Mehr Inspiration mit abwechslungsreichen Formaten: Vorträge, Impulse, Podiumsgespräche, Diskussionen, Politische Runde, Kommentierungen, Interviews, Reportagen, Power Talk.

LIVE VOTING

Ihre Meinung ist gefragt. Eine spannende Teilnehmerbefragung findet am ersten und zweiten Konferenztag auf Einladung von Longial statt.



MIT BEITRÄGEN AUS FOLGENDEN UNTERNEHMEN, VERSORGUNGS- UND PENSIONS-KASSEN

Bilfinger ▣ BMW ▣ BVV ▣ Deutsche Telekom ▣ E.ON ▣ Evonik ▣ Henkel
HHLA ▣ Hornbach Baumarkt ▣ IBM ▣ Lanxess ▣ Pensionskasse der Caritas
Pensionskasse Hamburger Hochbahn ▣ Pensionskasse der Hoechst Gruppe
Robert Bosch ▣ TÜV Nord ▣ VBL ▣ Verka ▣ Vetter Holding

PARTNER

DER HANDELSBLATT JAHRESTAGUNG BETRIEBLICHE ALTERSVERSORGUNG 2020

HAUPTSPONSOR:



www.generali.de

CO-SPONSOREN:



www.aon.de



www.firmenkunden.commerzbank.de



www.fidelity.de/bav



www.swisslife-am.com

SPONSOR DES HANDELSBLATT DIAMOND STAR AWARD BAV:

BAV 4.0 – IN DER KATEGORIE
„GESTALTUNG EFFIZIENTER PROZESSE“



www.caceis.com

INITIATOR DES FORUMS SOZIALPARTNERMODELL:

Ihre Sozialpartner-Rente
auf Gegenseitigkeit.



www.dasrentenwerk.de

INITIATOR DES FORUMS AUSFINANZIERUNG:



www.dws.com

GASTGEBER DES GALA ABENDS:



www.zurich.de

FÖRDERER DER TAGUNG:



www.initiative-vorsorge.de

INITIATOR DES DIGITALISIERUNGSTAGES:



www.lurse.de

WERDEN SIE STRATEGISCHER PARTNER

Gerne stimmen wir nach Ihren Vorstellungen und Zielsetzungen ein individuelles Präsentationskonzept mit Ihnen ab:



Iris Cassens-Wolf

Sales Director

iris.cassens-wolf@euroforum.com



Niklas-Fabian Kater

Sales Director

fabian.kater@euroforum.com

INITIATOR DER LIVE-VOTINGS:



www.longial.de

LOGO PARTNER:



www.hdi.de/bav

UNSERE AUSSTELLER:



www.diedeutschebetriebsrente.de



www.epension.de



www.gob.de



www.xbav.de

MEDIENPARTNER:



ZEITSCHRIFT FÜR
VERSICHERUNGSWESEN

Analytisch.
Unabhängig.
14-tägig.

IHR PLUS

- 60+ Sprecher
- Treffen der bAV-Entscheider
- Ausstellung der bAV-Keyplayer
- Abwechslungsreiche Formate
- Aktuelle Entwicklungen rund um Rente, bAV und Altersvorsorge
- Verleihung der Diamond Star Awards BAV





Ihr persönlicher
Anmeldecode

Internet-PDF

Jetzt online anmelden:

**www.handelsblatt-bav.de/anmeldung
anmeldung@euroforum.com**

PREISE	
Drei Tage 10. bis 12. November 2020	2.950 €*
Zwei Tage 10. bis 11. November 2020	2.450 €*
Ein Tag 12. November 2020	1.750 €*

* Alle Preise pro Person zzgl. MwSt.

Im Preis ist eine ausführliche, digitale Tagungsdokumentation enthalten.
Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.

IHR PLUS

Als Teilnehmer unserer Handelsblatt Veranstaltungen erhalten Sie von uns den Handelsblatt Business Zugang für 3 Monate kostenfrei. Das Angebot endet automatisch. Sie erhalten die Zugangsinformationen per E-Mail von der Handelsblatt GmbH. Zu diesem Zwecke leiten wir Ihre Kontaktdaten an die Handelsblatt GmbH weiter. Diesem kostenfreien Service können Sie natürlich jederzeit widersprechen.

Abonnieren Sie den monatlichen E-Mail Newsletter und erhalten Sie aktuelle und interessante Informationen zu Ihren Schwerpunktthemen: **www.euroforum.de/newsletter**

SIE KÖNNEN NICHT TEILNEHMEN?

Die Tagungsdokumentation ist 14 Tage nach der Veranstaltung zum Preis von 500 €* erhältlich.
(Telefonische Bestellung: +49 211 88743-3343)

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: **www.euroforum.de/agb**



SAFETY FIRST

WIR GEWÄHRLEISTEN EINE SICHERE DURCHFÜHRUNG
DER VERANSTALTUNG, U.A. DURCH KONSEQUENTE
HYGIENEMASSNAHMEN UND GROSSZÜGIGE ABSTÄNDE.

Konzeption und Organisation

euroforum

INFOLINE

+49 211 88743-3343

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

KUNDENBERATUNG UND ANMELDUNG



Mete Ardic
+49 211 88743-3343
anmeldung@euroforum.com

INHALT UND KONZEPTION



Leonie Harmal
Conference Director
+49 211 887 43 3882
leonie.harmal@euroforum.com

SPONSORING UND AUSSTELLUNG

Haben Sie Interesse an Möglichkeiten zu Sponsoring
und Ausstellung? Für nähere Informationen steht
Ihnen gerne zur Verfügung:



Fabian Kater
Sales-Director
+49 211 88743-3187
fabian.kater@euroforum.com

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Pullman Schweizerhof
Budapester Straße 25, 10787 Berlin
+49 30 26960

Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes
Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur
Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreser-
vierung direkt im Hotel unter dem Stichwort
„Euroforum Veranstaltung“ vor.

ADRESSE AKTUALISIEREN?

Wir nehmen Ihre Adressänderung gerne telefonisch oder per
E-Mail auf: +49 211 88743-3333, info@euroforum.com. Sie haben
das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Direkt-
werbung jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt,
Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen
sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei
unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu
fordern. Sie können unseren Datenschutzbeauftragten unter
Datenschutzbeauftragter c/o Euroforum Deutschland GmbH,
Toulouser Allee 27, 40211 Düsseldorf erreichen. Ihnen steht des
Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.



twitter.com/finance_live



facebook.com/euroforum.de



euroforum.de/news

[PI200774]